

# Michael Weilers: Die SPD und die verratene Arbeiterklasse

[Veröffentlicht am 20.09.2017 von Conservo](#)

Von Michael Weilers \*

## Der Absturz der einstigen Volkspartei

Liebe SPD,

→ „*Der beispiellose Niedergang der SPD*“

So überschreibt *Welt-Online* heute einen Artikel über den Absturz der einstigen Volkspartei und sucht zugleich nach den Gründen für euren Niedergang.

Jetzt mal unter uns Pfarrerstöchtern, liebe SPD. Wisst ihr wirklich nicht, warum es mit euch ins Bodenlose geht? Habt ihr denn wirklich keinen Schimmer?



## Ok, dann will ich es euch verraten:

→ **Es liegt zum einen natürlich an den handelnden Personen, ganz klar, doch mal abgesehen von den verantwortlichen Köpfen – zu denen komme ich noch -, liegt es schlicht und einfach daran, dass ihr euren ureigensten Daseinsgrund ins Gegenteil verkehrt habt.**

### ► Ihr wart einmal die Partei des kleinen Mannes.

Eine Arbeiterpartei, die sich für den Malocher einsetzt, quasi eine Gewerkschaft im Parteiengewand.

Ein Verein, der sich für die Interessen von Bauarbeiter Horst Müller und Kassiererin Rita Meier gegenüber den Profitgeiern aus Industrie und Wirtschaft eingesetzt hat.

Halt irgend so ein Ding, wo sich die hart arbeitende Schicht gut aufgehoben fühlte. Doch das ist längst vorbei.

→ Verkehrt ins genaue Gegenteil!

### ► Arbeiterklasse?

Schaut euch eure Wählerklientel doch einmal an. Meint ihr etwa, dass sich dort noch das Gros der Arbeiterklasse tummelt?

Ich sehe dort fast nur noch verblendete und aufgehetzte Teenies und hysterische Gutmenschen-Weiber, dafür aber kaum noch Horst Müllers.

Was sollte der auch bei euch, denn wie gesagt, ihr habt euch von einer Arbeiterpartei in eine Partei der Wirtschaft verwandelt.

Nehmen wir Sigmar Gabriel als ehemaligen Wirtschaftsminister.

→ *Anstatt nationale Arbeitsplätze konsequent zu schützen, tat er sich als Wirtschaftslobbyist hervor, der z.B. TTIP für internationale Bonzen durchdrücken*

*wollte und auch nicht müde darin wurde, eine jährliche Zuwanderung von 300.000 zu fordern, weil Wirtschaftsbosse dies für nötig (billig) hielten.*

Nennt ihr das etwa Interessenvertretung der Arbeiterklasse?

→ Im Gegenteil, denn als er von vermeintlich Rechten darauf angesprochen wurde, zeigte er diesen Leuten sogar den Stinkefinger. Den potentiellen Wähler als Nazi und Pack zu bezeichnen bzw. den Stinkefinger zeigen.

? Wie blöd kann man nur sein?

→ Und da wundert ihr euch darüber, dass es mit euch bergab geht?

Womit wir überhaupt beim eigentlichen Thema wären.

Welches Interesse sollte ein deutscher Arbeitnehmer an Massenzuwanderung haben?

- Zuwanderung bedeutet Konkurrenz am Arbeitsmarkt, bedeutet sinkende Löhne, steigende Mieten und höhere Sozialabgaben.

Welches Interesse sollte also euere eigentliche Wählerklientel an Zuwanderung haben?

- Ich sage es euch: Keins!

→ Ganz gleich, wie schmackhaft ihr es auch verkaufen, oder für wie moralisch notwendig ihr das auch verklären wollt.

Doch auch hier habt ihr euch diametral entgegen der Arbeitnehmerinteressen verhalten und euch wie Huren zum Handlanger der Bonzen gemacht, die natürlich niemals genug Menschenmaterial zum Lohndumping und als Konsumenten bekommen können.

Mehr noch,

- ihr habt nämlich nicht nur die in Wirtschaftsinteressen liegende Masseneinwanderung befeuert, sondern sogar damit begonnen, eure eigentliche Wählerschaft zu beschimpfen und zu stigmatisieren.

→ Es ist nämlich das normale Volk, welches seinem Ärger in den sozialen Medien Luft macht.

Normale Arbeiter, die um Arbeitsplätze fürchten und für die bezahlbarer Wohnraum knapp wird.

**❖ Doch anstatt sich konsequent für eure Wählerschaft einzusetzen, habt ihr sie als Nazis diffamiert, lasst sie durch einen Heiko Maas zensieren und durch einen Ralf Stegner beschimpfen.**

? Meint ihr etwa, die wählen euch nochmal?

→ *Ihr habt euch schon mit der Erfindung von Hartz IV am Arbeitnehmer versündigt und Menschen, die beispielsweise 30 Jahre eingezahlt haben, nach einem Jahr Arbeitslosigkeit in die Armut gejagt, damit sie im Anschluss jeden Hungerlohn akzeptieren – ganz zur Bonzenfreude versteht sich.*

Oder z.B. eure Manuela Schwesig:

→ *Die (und deren Nachfolgerin) darf mittlerweile 100 Millionen im Jahr für den Kampf gegen rechts ausgeben, doch anscheinend ist euch nicht klar, dass diese*

*angeblichen Rechten, die bei Bürgerprotesten ihren Unmut äußern, euer eigentliches Wählerpotential ist.*

Es ist die Arbeiterklasse und der Mittelstand! Doch entweder seid ihr zu blöd, das zu erkennen, oder einfach zu verblendet, ansonsten hättet ihr echte Sozis wie z.B. Guido Reil nämlich niemals ziehen lassen.

**Sozial geht nur national, liebe SPD, oder anders ausgedrückt:**

- Man kann entweder offene Grenzen oder einen Sozialstaat haben, beides zusammen geht halt nicht.

Wärt ihr eine echte Arbeiterpartei, hättet ihr euch ganz klar für geschlossene Grenzen ausgesprochen und euch nicht mit diesem Globalisierungs-Geschisse gemein gemacht, der Wähler merkt sich so was nämlich.

Nun könnt ihr euch gerne weiter mit Gutmenschen, Teenies und hysterisch kreisenden Weibern als neue Wählerschicht umgeben und euch dabei wundern warum es mit euch bergab geht, viel Spaß dabei.

**Die Arbeiterklasse ist derweil abgehauen zur AfD.**

---

*\*) Michael Weilers ist seit Jahren Kolumnist auf *conservo**